

Jahresbericht

Das zweite Jahr
Zentrum für Musikvermittlung Wien 14
2011/2012

Musik 
vermittlung
Wien 14

Stichworte und Zahlen im Überblick

Unterricht:

280 Kinder, Jugendliche und Erwachsene kommen regelmäßig in den Unterricht im Zentrum für Musikvermittlung Wien 14

20 LehrerInnen waren im Team

Konzert und Konzertpädagogik:

Die Partner des vergangenen Schuljahres für **konzertpädagogische Projekte** waren: Symphonieorchester Vorarlberg („Bonjour Camille!“ im Bregenzer Festspielhaus), das Musikgymnasium Wien (Beethoven´s Siebte im FH St. Pölten) und der Musikverein (Wiederaufnahme der Tonmahlerei mit den NÖ Tonkünstlerorchester, KlassiX mit der Sinfonietta Baden)

Das ZMV14 veranstaltete **15** Konzerte im Haus. Seit Beginn des Jahres 2012 gibt es die „Konzert(zahlen)reihe 1.2./2.3./3.4./4.5./...etc., die von Thomas Ladstätter (Obfraustellvertreter des Vereins) kuratiert und durchgeführt wird.

Projekte:

Absolutes Highlight im Schuljahr 2011_2012 war die Aufführung des Musicals „Ausgetickt?“

40 Kinder auf der Bühne, 750 Menschen im Publikum im Löflersaal im Mai 2012

Mitwirkung beim Hietzinger Bezirksfest im September 2011

Adventkonzert im Haus Jona

Peter und der Wolf im Juni 2012

Die Stadt Wien förderte

die Musikalische Früherziehung und den Instrumentalschnupperkurs (bzw. alles, was mit Instrumente kennenlernen zu tun hat) mit € 5.000,- (MA 13) und das Musicalprojekt „Ausgetickt? – Die Stunde der Uhren“ mit € 1.500,- (Bezirkskultur).

Ab Juli 2012 wird auch die Konzert(zahlen)reihe mit € 4.000,- unterstützt (MA7).

Der Rest wurde mit

- Sponsoren
 - ERSTE BANK
 - ÖBV (bis Dez 2012)
- Inseraten (Geschäfte aus der Umgebung)
- Vereinsmitgliedern
- Spenden: Sach- und Geldspenden
- Mieteinnahmen (des Lehrerteams und der Gäste)

finanziert.

Eine Harfe bekamen wir von der Musikerin und Instrumentensammlerin Anne Peschek als Dauerleihgabe überreicht.

Am 5. September 2011 startet der Unterricht in folgenden Fächern:

Gruppenunterricht:

MFE für Dreijährige (NEU!)
MFE für 4-6Jährige (Hadersdorf, dann Zehetnergasse NEU!, ZMV14)
Instrumentalschnupperkurs für alle Altersstufen ab 6
NANO- Chorschule für 4-6Jährige
Kinderchor Penzing
Erwachsenenchor
Ensemble
Tanz für Kinder (NEU!)

Einzelunterricht:

Gesang: Klassik (NEU!), Pop
Holzblasinstrumente: Block- und Traversflöte, Klarinette, Oboe, Querflöte
Sreichinstrumente: Kontrabass, Cello, Bratsche, Violine Klassik, Violine Jazz
Tastensinstrumente: Klavier Klassik, Klavier Jazz
Zupfinstrumente: Harfe, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass (NEU!)
Schlagwerk: Schlagzeug (NEU!)

Workshops:

Im Ko Ko, der Kompositionsworkshop hat am 8.12.2011 und am 4., 5.5.2012 stattgefunden.
Der Bandworkshop hat am 3.3.2012 zum ersten Mal stattgefunden
Lehrerfortbildung für Kinderchor interessierte Volksschullehrer am 28.9.2011

Team:

Es sind **20 LehrerInnen im Team.**
Alle sind künstlerisch-pädagogisch ausgebildet und sehr aktive Musiker.

SchülerInnen:

107 SchülerInnen im Einzelunterricht, 173 im Gruppenunterricht:

63 Kinder besuchten Musikalische Früherziehung,
21 SchülerInnen sangen im NANO-Chor,
24 im Kinderchor Penzing,
21 im Erwachsenenchor,
19 lernten Instrumente kennen im Instrumentalschnupperkurs,
25 besuchten Tanz für Kinder

Insgesamt besuchten also 280 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Angebote des ZMV14 im Schuljahr 2011/2012!

Klassenabende und Konzerte der SchülerInnen

Jeder Lehrer ermöglichte seinen SchülerInnen mindestens 2x im Jahr einen Auftritt vor Publikum. Dies geschah im Rahmen von Klassenabenden, von Konzerten außer Haus, wie z.B. das von Nicole Heibl organisierte Konzert mit Querflöten im Caritasheim „Haus Jona“ am 16. Dezember und bei den sogenannten „open stages“. Diese neue Auftrittsmöglichkeit für die SchülerInnen im Haus initiierte und organisierte Wolfram Fortin. Jeden Monat gibt es für alle SchülerInnen aller Klassen, die Möglichkeit etwas vor Publikum auszuprobieren. Oftmals kommen so auch Ensembles zustande.

Am 22.6.2012 gab es ein großes Abschlussfest unter dem Titel „Best Of 2012“ im Haus und Garten des Zentrums.

SchülerInnen von allen Klassen traten auf und der Erwachsenenchor hatte seinen ersten Auftritt.

Konzertpädagogik:

„Bonjour Camille!“ - Saint Saëns Klavierkonzert N°22 in g-moll für junges Publikum

7. Oktober 2011

Bregenzer Festspielhaus

Symphonieorchester Vorarlberg unter der Leitung von Ari Rasilainen.

Solist: Aaron Pilsan

Schauspiel und Konzept: Nicole Marte

Schauspiel: Stefan Dünser

Regie: Alexandra Schöler-Haring

Wiederaufnahme der

„Tonmahlerei“ – Gustav Mahler Erste Symphonie für Kinder

11. und 12. Oktober

Musikverein, Goldener Saal und Festpielhaus St. Pölten

NÖ Tonkünstlerorchester unter der Leitung von Elisabeth Attl

Schauspiel und Konzept: Christoph Matl

Konzept und Regie: Nicole Marte

Beethoven´s Siebte – Symphonie N°7 in A-Dur op. 92 von und für Jugendliche

16. April 2012

Festspielhaus St. Pölten

Orchester des Musikgymnasiums unter der Leitung von Andreas Pixner

Schauspiel: SchülerInnen des MGW

Regie: Thomas Richter

Konzept: Nicole Marte

KlassiX – Konzerte für Jugendliche im Gläsernen Saal

17.11.2011 Haydn, 2. Cellokonzert in D-Dur

Thomas Kaufmann, Cello

Sinfonietta Baden unter der Leitung von Christoph Ehrenfellner

Moderation: Nicole Marte

24.05.2012 Beethoven, Klavierkonzert N°2 op. 19 in B-Dur

Anika Vavic, Klavier

Sinfonietta Baden unter der Leitung von Christoph Ehrenfellner

Moderation: Nicole Marte

Konzerte im Zentrum:

Im zweiten Jahr fanden insgesamt 15 **Konzerte** von professionellen MusikerInnen im ZMV14 statt. Von Jazztrios, über klassische Violinen-Klavierduos, Pop-Duos, Klarinettenquartette, Streichquartette bis hin zu Solo-Klavier- oder Gesangabend war die Palette sehr bunt. Seit Beginn des Jahres 2012 gibt es die „**Konzert(zahlen)reihe 1.2./2.3./3.4./4.5./...etc.**“, die von Thomas Ladstätter (Obfraustellvertreter des Vereins) kuratiert und durchgeführt wird.

Die Konzerte der Konzert(zahlen)reihe:

- 1.2.2012 Bernhard Geigl - Klavier und Philipp Harnisch – Saxophon: Jazz/freie Improvisation
- 2.3.2012 Renate Hornstein und Trio (Rainer Deixler - Schlagzeug, Monika Dörfler - Klavier Thomas Stempkovski - Bass): Songwriting - Jazz
- 3.4.2012 Keiner mag Faustmann/Pop
- 4.5.2012 Ensemble Luft:Zug = Nicole Heibl - Querflöte, Sebastian Novak - Akkordeon: „Im Spannungsfeld“. E-Musik von Bach über Haydn bis Piazzola und Glass
- 5.6.2012 Katrin Navessi - Gesang, Gitarre - Stephan Stoney Steiner – Violine, Nyckelharpa: Songwriting, Chanson, Folk, Alternative
- 6.7.2012 Kulturpicknick im Garten der Penzinger Straße 53 "Vom Wegfahren, Daheimbleiben und Wiederkehren": Lesungen, Performance und Konzerte
- 7.8.2012 Talbot = Katharina Ernst - Schlag- und Spielzeug, Maximilian Oelz – Bass, Boris Valentinitsch – Klavier: Jazz

Konzerte außerhalb der Reihe:

- 30.10.2011 Aaron Pilsan – Klavier Solo Abend
- 8.12.2011 ClarXmas – Rosarot&Himmelblau Klarinettenquartett
- 26.1.2012 Duo CollAge
- 28.1.2012 Alliance Quartett Wien
- 27.3.2012 Johannes Fleischmann Violine, Phillippe Raskin Klavier
- 31.5.2012 Katharina Hofbauer – Harfe und Gesang und Victoria Car, Gesang: "Vom Wirtshaus ins Opernhaus und zurück"
- 16.6.2012 Reinhard Micko - Klavier, Jazz
- 12.7.2012 PARA: Ingrid Schmoliner - präpariertes Klavier und Stimme, Elena Kakaliagou – Horn und Stimme, Thomas Stempkovski – Bass: Instant Composing

Die im Zentrum stattfindenden Konzerte beleben das kulturelle Leben in Altpenzing. Thomas Ladstätter, der Initiator dieser Konzertreihe, möchte mit diesen Veranstaltungen *vor allem die Nachbarschaft verlocken, "zu Hause" auszugehen. Das ZMV14 will dabei jungen MusikerInnen Bühne sein und den ZuhörerInnen die Möglichkeit bieten, Neues, Unbekanntes kennenzulernen und in diesem Sinne Ort der (musikalischen) Begegnung, Treffpunkt zu sein.*

Die „Unsrigen treten auf“ kommt auch immer häufiger vor. Da das LehrerInnenteam des Zentrums aktive KonzertmusikerInnen sind, kommt es manchmal vor, dass sie nach einem langen Unterrichtstag in ihr Konzertgewand schlüpfen und dann noch ein 1,5 stündiges Konzert spielen. Das hinterlässt vor allem auf die SchülerInnen der jeweiligen auftretenden KünstlerIn einen bleibenden Eindruck.

Projekte

Das Highlight dieses Jahres war zweifellos die Aufführung des **Musicals „Ausgetickt? – Die Stunde der Uhren** von Gerhard A. Meyer und Gerhard Weiler am 11., 12.5.2012.

Die Kinder des Kinderchor Penzing sangen und waren die DarstellerInnen auf der Bühne, Kinder aus dem Kurs „Tanz für Kinder“ (Choreographie Stefanie Sternig) fügten Tanzszenen in die Handlung ein. Regie führte eine Expertin aus dem Musicalbereich Alexandra Schöler-Haring, das Bühnenbild machte Vanessa Achilles-Broutin – sie arbeitete einst mit Philippe Arlaud zusammen - und Ton und Bildtechnik kamen von zwei engagierten Vätern von Kinderchorkindern.

Beate Länger-Oelz und Nicole Marte, die zwei Chorleiterinnen des Kinderchor Penzing bereiteten die Kinder monatelang auf ihre Rollen vor und lehrten ihnen die große Vielzahl der vorgesehenen Lieder. Das Werk von Meyer und Weiler wurde mit drei Kompositionen und kleine Szenen erweitert (Eigenkompositionen und neue Texte), damit jedes Kind seine Rolle bekommt.

40 Kinder standen auf der Bühne

750 Menschen sahen die Produktion, die 3x aufgeführt wurde

17 Schulklassen aus drei Bezirken Wiens kamen um das Stück anzuschauen

Der Ort war ein ganz besonderer: der Löfflersaal in der Penzingerstraße 72 (von der SPÖ Penzing zur Verfügung gestellt). Dieses Projekt wurde mit 1.500€ (Bezirkskultur) gefördert.

Begonnen hat das Schuljahr mit der **Mitwirkung des ZMV 14** beim **Hietzinger Bezirksfest** am 3. September 2011. Dabei sind Rosarot&Himmelblau, Cello con Karma und SchülerInnen des Zentrums aufgetreten. Man konnte Instrumente ausprobieren und sich über die Aktivitäten des ZMV14 informieren.

Ein besonders schönes Projekt war ein **Adventkonzert im Haus Jona** der Caritas am 16. Dezember 2011. Für die QuerflötenschülerInnen von Nicole Heibl war es ein sehr wertvolles Erlebnis vor Menschen zu spielen, die teilweise aus der Gesellschaft aufgrund von Alter, Charakter, Schicksalsschlägen, Suchtverhalten und Straerverhalten ausgeschlossen wurden und im Caritas Wohnheim ein schönes Zuhause fanden. Als eine alte Frau bei einem Stück von Bach lauthals mitsang, war es für alle erstaunlich, dass die junge Querflötenschülerin trotzdem konzentriert weiterspielen konnte.

Am 21. Juni fand „Peter und der Wolf“ mit dem Erzähler Macie Golebiowski und dem Bläserensemble des ZMV14 statt. 84 Kinder kamen ins Zentrum. Die LehrerInnen der eingeladenen Schulen fragten anschließend gleich nach weiteren solchen Projekten.

Viele Gespräche führte das ZMV14 mit Caritas, den Sängerknaben und Musikern des „El Sistema“ in Venezuela, über mögliche „community-Projekte“. Ausgeführt wurde noch kein solches Projekt, obwohl viele Konzepte in der Schublade liegen.